

FRAGEBOGEN ZUR VEREINBARKEIT VON BERUF UND PFLEGE

1. *Unterstützen Sie bereits ein pflegebedürftiges Familienmitglied?*

- ja nein

2. *Gehen Sie davon aus, dass Sie innerhalb der nächsten zwei Jahre ein Familienmitglied unterstützen werden?*

- ja nein

3. *Wie ist die Betreuung, Haushaltsführung und Pflege organisiert?*

- ausschließlich durch familiäre Hilfe
 durch Einbezug externer Dienstleister, wie zum Beispiel für die Lieferung von Mahlzeiten oder die Reinigung der Wohnung
 durch Einbezug eines ambulanten Pflegedienstes
 durch Einbezug einer (teil-)stationären Pflege, wie zum Beispiel einer Tagespflege
 anders:

4. *Wie oft wird Ihre Unterstützung benötigt?*

- täglich
 mehrmals in der Woche
 wöchentlich
 mehrmals im Monat
 monatlich oder seltener

5. *Haben Sie mit Vorgesetzten, Personalverantwortlichen und/oder Kolleginnen und Kollegen über Ihre Pflegesituation gesprochen?*

- ja bisher noch nicht

6. *Haben Sie Schwierigkeiten, die Pflege mit Ihrer Arbeit zu vereinbaren?*

- sehr oft häufig selten nie

7. *Welche Faktoren in Ihrem Arbeitsumfeld belasten Sie am meisten?*

8. *Welche unterstützenden Angebote aus unserem Hause nutzen Sie bereits?*

9. *Welche Angebote würden Ihnen die Vereinbarkeit von Beruf und Pflege erleichtern?*
